

Kultur an der Mur 2010

LEBEN AUF HOHEM NIVEAU

Eröffnung – Gib jeden Menschen eine Chance

Biohof Sauschneider, St. Margarethen
Fr., 07. Mai 2010, 19:00 Uhr
Podiumsdiskussion

Interkulturelles Frühstück

Biohof Sauschneider, St. Margarethen
Sa., 8 Mai 2010, 09:00 Uhr

Vernissage - Das Leben findet wo anders statt

Gymnasium, Tamsweg
Di., 11. Mai, 19:00 Uhr

Konzert - Falb Fiction, Stimmgewitter

Schilcherwirt, Unternberg
Sa., 15. Mai ab 19:30 Uhr

Vortrag & Diskussion: arm und krank

Armutskonferenz Salzburg, SGKK, Marienambulanz Graz
Wirtschaftskammer, Tamsweg
Mi., 19. Mai 19:00 Uhr

Vernissage und Konzert: Bewußt„Herein“

Klaviertkonzert: Aperyán Gohar
Vernissage: Elisabeth Strauß, Eduard Malkonjan
Schloß Kuenburg / Saal 1, Tamsweg
Do., 27. Mai 19:00 Uhr

Galadinner for Two (Nur für geladene Gäste!)

Musik: Lorenz Raab
Jagglerhof, Ramingstein

Mi., 02. Juni, 19:00 Uhr

Projekte

Kino

Hoppet – Der Große Sprung ins Glück

Dieser Film wird für Schulen auf Wunsch gespielt!

Zuagroasta Esstisch

07. Mai bis 02. Juni

Der Esstisch ist neben dem Bett das am meisten genutzte Möbelstück. Er ist häufig Mittelpunkt des Lebens in den eigenen vier Wänden. Hier kommt man zum essen, speilen und plaudern

Der Esstisch ist zu Gast in einem anderen Haus, und zu einem selbst kommt der eingetauschte, fremde Tisch auf Besuch. Das Vertraute geht auf Reise, wird „zuagroast“

Bewußt „Herein“ Der „zuagroase Künstler“

18. Mai bis 02. Juni

Der Künstler als „Zuagroasta“. Die Lungauer Künstlerin Elisabeth Strauß besucht Bihac einen Ort in Bosnien. Umgekehrt arbeiten Ausländische Künstler, (u.a. Eduard Mlkonjan und Aperyhan Gohar), welche im Lungau „Zuagroaste“ sind , im öffentlichen Raum.

Förderer



Sponsoren



Partner



Dorfwirt Haus Aloisia • Pagitsch GmbH • Florian Frühstückl GmbH
Ökopharm GmbH • Lungauer Raiffeisenbanken • AWD



Tamsweg, 2010-02-11

KULTUR an der MUR

LEBEN AUF HOHEM NIVEAU

2010 - Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut & sozialer Ausgrenzung

> **GEPLANT Projekt:**

Bewußt „HEREIN“

16. – 30.Mai 2010

Der „zuagroaste Künstler“ – Person, Schaffen und Wirken – wird direkt und bewusst in Zentren unseres Ortes aufgenommen, entgegen dem „RAUS“ ein ganz bewusstes „HEREIN“.

Drei KünstlerInnen aus Süd/Osteuropa als Dauerstammgast (mind. 2 Wochen) im Gemeindeamt/ einem Lokal / im Kulturhaus vor Ort, permanenter persönlicher und künstlerischer Austausch; Medienbegleitung (Film).

Regelmäßige (wöchentliche) öffentliche Filmdokumentation an diesen öffentlichen Plätzen incl. Diskussion.

Namir Peric, Bihac/ Bosnien
Elisabeth Strauß, St. Margarethen/Ö
Eduard Malkonian, Wanadsor / Armenien
Thomas Mayer, Tamsweg/ Ö.



Tamsweg, 2010-02-11

KULTUR an der MUR

LEBEN AUF HOHEM NIVEAU

2010 - Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut & sozialer Ausgrenzung

> GEPLANT Projekt:

Das Leben findet woanders statt

Jugend dort wo die „Zuagroasten“ herkommen und nicht bleiben wollen/ können und Jugend bei uns – das „**LEBEN auf hohem NIVEAU**“ auf künstlerische und persönliche Art und Weise greifbar machen.

Austausch von Computerinstallationen & Internetfotoausstellungen & Kurzfilmen

- > Persönliches: Name, Alter, Wohnort/Land
- > mein Lebensort
- > mein Zugang zu Kunst & Internet
- > mein Zugang zu Musik
- > mein Zugang zu Ausgrenzung & Armut
- > mein Lebenswunsch/ mein Wunsch für die Zukunft

Kooperations-Internet-Projekt - zwischen dem Gymnasium Tamsweg / Ö, Multiaugustinum St. Margarethen/Ö, dem Jugendzentrum Tamsweg/ Ö und dem Jugendzentrum in Srebrenica/ Bosnien

Dr. Klaus Heizmann, Gymnasium Tamsweg/ Ö
Mag. Klaus mittendorfer, Multiaugustinum St.Margarethen/ Ö
Mag. Franz Beckenberger, JUZ timeout Tamsweg/ Ö
Milena Nolic und Gubisa Milovanovic, JUZ Srebrenica/ Bosnien
Namir Poric, BhB/ Bosnien
Robert Wimmer, LKV /Ö



Kultur an der Mur

Leben auf hohem Niveau

2010 – Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut & Ausgrenzung

„*Leben auf hohem Niveau*“ bezieht sich zum einen auf die geographische Lage des Lungaus auf über 1.000 Metern Seehöhe, zum anderen auf die Tatsache, dass in der Öffentlichen Diskussion immer öfter „*glaubhaft*“ vermittelt wird, dass unser hohes Lebens-Niveau durch „Sozialschmarotzer“ und die „Zuagroasten“ in Gefahr gerät.

Der öffentlichen Diskussion über „Zuagroaste“ stellen wir ein Bild des Lebens in der Fremde und ein Bild der Armut und der sozialen Ausgrenzung bei uns gegenüber:

Humanistisch geprägt, sozial gerecht und künstlerisch - aktiv in die Gesellschaft eingreifend.

„*Leben auf hohem Niveau*“ reduziert Schwellen und setzt eine Gegendiskussion in Gang. Eine Gegenrede zu den sich einnistenden rechtspopulistischen Schwelbränden, agierend, bevor sie zu Feuern auflodern.

„*Leben auf hohem Niveau*“ ist eine aktive gesellschaftliche Anstrengung, eine Entgegenwirkung, Kunst wird zu diesem Zweck dienstbar gemacht.



Tamsweg, 2010-02-11

KULTUR an der MUR

LEBEN AUF HOHEM NIVEAU

2010 - Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut & sozialer Ausgrenzung

Geplant

Zuagroaster Esstisch

Der Esstisch ist neben dem Bett das am meisten genutzte Möbelstück. Er ist häufig Mittelpunkt des Lebens in den eigenen vier Wänden. Hier kommt man zum Essen, spielen und plaudern zusammen.

Der Esstisch ist zu Gast in einem anderen Haus, und zu einem selbst kommt der eingetauschte, fremde Tisch auf Besuch. Das Vertraute geht auf Reise, wird „zuagroast“.

Geplant ist eine Reise von 30 Tischen sowohl „zuagroaste“ als auch einheimische Esstische, der Austausch ist Basis für Kontakt und Kommunikation. Man wird besucht und besucht, schenkt und beschenkt, lässt sich auf etwas Neues und auf neue Bekanntschaften ein.

Organisation durch

LKV – Robert Wimmer /Tamsweg,
und Partner